

Informationsblatt für die Mitglieder vom
Skatverband Pfalz im DSKV e. V.

Skatverband Pfalz



PFALZ SKAT AKTUELL

Ausgabe 2/2004

Jahresturnier „Schippe 7“ Mutterstadt



am 24.07.2004, 14.00 Uhr

in der Gaststätte „Zur Hundehütte“ Mutterstadt

Wie ist zu Entscheiden ?

Fall 1 : Der Alleinspieler spielt „Herz“. Nach dem siebten Stich haben die Gegenspieler 56 Augen. Der Alleinspieler in Vorhand hat noch Kreuz Bube, Herz Bube und Kreuz König. Mittelhand führt noch 3 Luschen und Hinterhand hat Pik Bube , Herz Acht und Pik Acht.
Der Alleinspieler überlegt nun lange, welche Karte er ausspielen soll. Da sagt Hinterhand : "Du kannst ausspielen was du willst, du kannst nicht mehr gewinnen". Der Alleinspieler verlangt nun Spielgewinn wegen Kartenverrat. Hinterhand ist der Meinung, dass er mit seiner Aussage die Karte nicht verraten hat, da es für den Alleinspieler keine Möglichkeit mehr gibt, das Spiel zu gewinnen.

Fall 2 : Nach dem 7. Stich ist das Spiel noch nicht entschieden. Der Gegenspieler in Vorhand deckt seine 3 Karten mit der Bemerkung : „ Du machst keinen Stich mehr!" auf. Er führt die beiden letzten Trümpfe und Herz 8. Gegenspieler in Mittelhand Herz 9, - Dame und -König.
Alleinspieler in Hinterhand führt keinen Trumpf und kein Herz. Der Alleinspieler beansprucht die letzten 3 Stiche für sich, da der Gegenspieler in Vorhand nicht alle Stiche macht.

Fall 3 : Gegenspieler in Hinterhand sagt nach dem 8. Stich zum Alleinspieler in Mittelhand : " Du machst keinen Stich mehr!". Kreuz ist Trumpf und das Spiel noch nicht entschieden. Vorhand hat Herz Bube und Karo König, Alleinspieler 2 Blatt Herz und Hinterhand Pik Bube und Pik König. Der Alleinspieler beansprucht die beiden letzten Stiche, weil Hinterhand, der sagte: " Du machst keinen Stich mehr!" nicht in jedem Fall alle Stiche macht.

Herzliche Einladung zum **Jahresturnier** am Samstag, den 24. Juli 2004 um 14.00 Uhr bei Pik 7 Mutterstadt

Hundeverein Mutterstadt, Ruchheimer Str. 1

Startgeld : 10,00 Euro

Das gesamte Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen nach der internationalen Skatordnung
Verlorene Spiele 1 - 3 je 0,50 € , ab dem 4. Spiel je 1,00 €
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Herrmann Brodt

IMPRESSUM:

Pfalz Skat Aktuell Informationsblatt für Mitglieder im Skatverband Pfalz

Herausgeber Der Vorstand vom Skatverband Pfalz

Erscheinungsweise 4 x im Jahr , Auflage ca. 600 Stück pro Ausgabe

Verantwortlich Für Text, Inhalt und Gestaltung :

Pressewart Eckhard Neumann

Meldeschuß

Für Berichte und Anzeigen der Ausgabe 3/2004

bis 10.09.2004 an Pressewart

Eckhard Neumann , Steinweilerer Str.1 ,

76870 Kandel

Tel./Fax : 07275 – 8895

E-Mail : NKD-Kurierdienst@T-Online.de

Verein für Deutsche Schäferhunde
OG-Mutterstadt
Gaststättenbetrieb

INH. GIANFRANCO GALLO
TEL. 06234 2357

Zu erreichen:
Zwischen Mutterstadt
und Ruchheim nach
Autobahnbrücke
direkt links



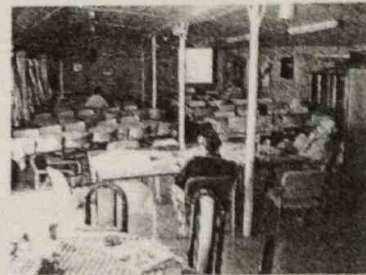
Unsere Öffnungszeiten :
Di. - Sa. Von 16.00 - 24.00 Uhr
Sonntag von 10.30 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag



Die Gaststätte „Zur Hundehütte“ in Mutterstadt ist seit Jahren Spiel- und Austragungsort des Jahresturniers von „Schippe 7“ Mutterstadt. Die Spielabende finden jeden Freitag um 20.00 Uhr statt. Gespielt werden 2 Serien a 48 Spiele.

Gäste sind immer willkommen.

Auch für etwas größere Veranstaltungen findet man neben dem gemütlichen Gastraum viel Platz. Verwöhnt werden sie durch die bekannt gute deutsche und italienische Küche.

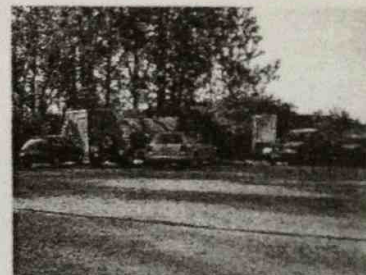


Der große Biergarten ist ideal für Feiern oder Grillfeste während der wärmeren Jahreszeit. Kinder können sich auf dem großen Spielplatz vergnügen.

An Parkmöglichkeiten mangelt es nicht.

Für Hundefreunde ist die gepflegte und großzügig angelegte Anlage ideal, um mit ihren Vierbeinern zu trainieren.

Zu erreichen sind wir von Mutterstadt in Fahrtrichtung Ruchheim direkt nach der Autobahnbrücke links.



**Das Team rund um Gianfranco
freut sich auf ihren Besuch**

Ligatabellen nach dem 4. Spieltag

Oberliga

Rang	KB Verein	Sp.pkte	WP
01	A SC Topis I	48.687	26:10
02	C Grand Hand Sulzbach II	45.751	23:13
03	F Miese 7 Kaiserslautern	46.458	22:14
04	B SC Göllheim	45.036	22:14
05	H SG Freinsheim	43.590	22:14
06	P Glücksspieler Konken	45.717	21:15
07	S SG Rheinau II	44.535	19:17
08	R Laurenzienburg Nieder-Olm	43.789	18:18
09	T Enderle Asse Ketsch	46.691	17:19
10	M Alle Asse Sandhofen II	45.077	17:19
11	J Skatfreunde Worms I	43.119	16:20
12	L SC Eber 82 II Eberbach	42.491	15:21
13	D SC Ohne 4 Guntersblum	40.886	14:22
14	E 1. SC Mannheim II	41.247	13:23
15	N SG Neckarau II	41.029	13:23
16	K 1. Pfeddersheimer Skatclub	40.802	10:26

Landesliga

Rang	KB Verein	Sp.pkte	WP
01	C Massel Dillingen	48.784	28:08
02	E SC Topis III	49.169	24:12
03	B Worms 74	46.881	21:15
04	D Schelle As Mutterstadt	44.175	21:15
05	N SG Rheinau III	43.868	21:15
06	H Skatfreunde 86 Gimbsheim	44.461	19:17
07	T 1. SC Birkenau	43.344	19:17
08	F Skatfreunde Worms II	44.436	18:18
09	K Worschtmarktube Bad Dürkheim I	44.010	18:18
10	A SC Topis II	41.000	17:19
11	J SC Edigheim	41.445	16:20
12	R SC Haßloch	41.868	15:21
13	P Worschtmarktube Bad Dürkheim II	43.884	14:22
14	S Grand Hand Ottweiler	40.628	14:22
15	M SC Alt Saarbrücken II	41.027	13:23
16	L SC 84 Alsheim	39.963	10:26

Pfalzliga

Rang	KB Verein	Sp.pkte	WP
01	D Dahn / Hauenstein	48.440	67:29
02	J SC Neuhofen	46.896	65:31
03	G Bad Dürkheim	41.682	52:44
04	F Mörsch	43.543	50:46
05	B Miese 7 KL 2	42.663	43:53
06	C Jugend des SkV Pfalz	41.770	42:54
07	A Miese 7 KL 1	39.616	39:57
08	E Germersheim	41.696	38:58
09	H Maxdorf	40.116	36:60

Erich-Oberling-Gedächtnisturnier

Das anlässlich des 10-jährigen Vereinsjubiläums des 1. Skatclub Hassloch nach dem Gründungsmitglied und ersten 1. Vorsitzenden benannte Jahresturnier erfreute sich guter Resonanz. 60 Skatfreundinnen und Skatfreunde, darunter auch 3 Junioren, kämpften um die Siegerehre und den Sonderpreis der Gemeinde Hassloch. Aus vielen Vereinen des SKV Pfalz und sogar aus Wiesbaden, Bingen und Bad Kreuznach waren die Spieler angereist. Nach 2 Serien konnten folgende Sieger geehrt werden:

1. Skatfreund Baumgärtner, Bellheim 2821 Pkt.
2. Skatfreund Schneider, Wiesbaden 2812 Pkt.
3. Skatfreund Opp R., Ludwigshafen 2762 Pkt.

Desweiteren wurden 12 weitere Preise an die Nächstplatzierten vergeben.

Bester Hasslocher und damit Gewinner eines Saumagens wurde Skatfreund Rudi Zinser mit 2232 Pkt. Gespielt wurde ausserdem an zwei Prominententischen mit Skatfreunden aus der Hasslocher Politik und Wirtschaft. Nochmals herzliche Glückwünsche an die Gewinner. Vielen Dank auch von dieser Stelle an die Spender, die uns anlässlich unseres Jubiläums bedacht haben.

Gruss und Allzeit Gut Blatt

Der Vorstand und die Mitglieder des 1.SC Hassloch

Skatverband Pfalz Mannschaftsmeisterschaft in Wilgartswiesen am 5. & 6. Juni 2004

Liebe Pfälzer Skatfreundinnen / -freunde,

am 5. & 6. Juni 2004 fanden in Wilgartswiesen die Pfalzmeisterschaften im Mannschaftswettbewerb statt. Mit 19 Mannschaften aus 17 Vereinen waren die Teilnahme nicht gerade berauschend. Gründe für die geringe Teilnahme können unter anderem sein:

- **erste Meisterschaft über zwei Tage**
- **erste Nichtrauchermeisterschaft**
- **Termin im Juni**

Am 10. Juli 2004 trifft sich die Vorstandschaft vom SkV Pfalz zu der nächsten Vorstands-sitzung. Tagesordnungspunkt ist auch die letzte MM in Wilgartswiesen. Ich bitte die Verantwortlichen in den Clubs um eine kurze Mitteilung wie die Meinung in den Clubs zu den drei angegebenen Punkten und über die neuen Regelungen der MM ist. Auch interessiert mich wie die Änderungen von den Mitgliedern aufgefasst worden sind.

Bitte seid so nett und teilt mir kurz Euere Meinung zu diesem Thema per email mit.

Mit skatsportlichem Gruß

Rainer Fries
2. Vorsitzender SkV Pfalz

Turniere Juli 2004

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein	Spielort
02.07.	Fr	20.00 Uhr	Bienwaldbuben Kandel	FC Bavaria Wörth
03.07.	Sa	14.00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
03.07.	Sa	10.00 Uhr	MM LV06 Ottweiler	Schloss
04.07.	So	10.00 Uhr	MM LV06 Ottweiler	Schloss
04.07.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
04.07.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
06.07.	Di	20.00 Uhr	SC Goldfinger	Stengelhof
09.07.	Fr	20.00 Uhr	SC Bellheim	Gasthof Braun
10.07.	Sa	14.00 Uhr	SC Speyer JT	Taubenheim
11.07.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
11.07.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
11.07.	So	14.00 Uhr	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
16.07.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
17.07.	Sa	14.00 Uhr	SC Frankenthal	VT-Heim
18.07.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
18.07.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
18.07.	So	14.00 Uhr	SC Kleeblatt	Gem.-haus Pfingstweide
24.07.	Sa	14.00 Uhr	Schippe 7 Mutterstadt	Hundeverein
24.07.	Sa	20.00 Uhr	Bienwaldbuben Kandel	Naturfreundehaus Kandel
25.07.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
25.07.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
25.07.	So	14.00 Uhr	SC Topis	Zur Laube
30.07.	Fr	20.00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
31.07.	Sa	14.00 Uhr	Lu West JT	Kiefgewann

Turniere August 2004

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein	Spielort
01.08.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
01.08.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
03.08.	Di	20.00 Uhr	SC Goldfinger	Stengelhof
06.08.	Fr	20.00 Uhr	Bienwaldbuben Kandel	FC Bavaria Wörth
07.08.	Sa	14.00 Uhr	SC Frankenthal	VT-Heim
07.08.	Sa	14.00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
08.08.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
08.08.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
08.08.	So	14.00 Uhr	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
13.08.	Fr	20.00 Uhr	SC Bellheim	Gasthof Braun
14.08.	Sa	14.00 Uhr	SC Topis	Zur Laube
15.08.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
15.08.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
15.08.	So	14.00 Uhr	SC Kleeblatt	Gem.-haus Pfingstweide
20.08.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
22.08.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
22.08.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
22.08.	So	14.00 Uhr	Schelle As JT	Neue Pforte Mutterstadt
27.08.	Fr	20.00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
28.08.	Sa	20.00 Uhr	Bienwaldbuben Kandel	Naturfreundehaus Kandel

Turniere September 2004

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein	Spielort
03.09.	Fr	20.00 Uhr	Bienwaldbuben Kandel	FC Bavaria Wörth
04.09.	Sa	14.00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
04.09.	Sa	14.00 Uhr	Miese 7 Kl JT	Zur Eintracht
05.09.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
05.09.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
07.09.	Di	20.00 Uhr	SC Goldfinge	Stengelhof
10.09.	Fr	20.00 Uhr	SC Bellheim	Gasthof Braun
11.09.	Sa	10.00 Uhr	5. Ligaspieltag	
12.09.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
12.09.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
12.09.	So	14.00 Uhr	Herz 7 Mörsch JT	ASV Mörsch
17.09.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
18.09.	Sa	14.00 Uhr	SC Topis	Zur Laube
19.09.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
19.09.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW
19.09.	So	14.00 Uhr	SC Kleeblatt	Gem.-haus. Pfingstweide
24.09.	Fr	20.00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
25.09.	Sa	14.00 Uhr	SC Ouvert Limburgerhof JT	Carl-Bosch-Schule
25.09.	Sa	14.00 Uhr	SC Speyer	Taubenheim
25.09.	Sa	14.00 Uhr	SC Frankenthal	VT Heim Frankenthal
25.09.	Sa	20.00 Uhr	Bienwaldbuben Kandel	Naturfreundehaus Kandel
26.09.	So	10.00 Uhr	SC Volkshaus	Stengelhof
26.09.	So	10.00 Uhr	Worschtmarktube	Pfälzer Hof DÜW

Jahresturnier

„SCHELLE AS Mutterstadt,“

Am Sonntag, den **22. August 2004** um 14.00 Uhr
In der Neuen Pforte in Mutterstadt.

Startgeld : 10,00 Euro

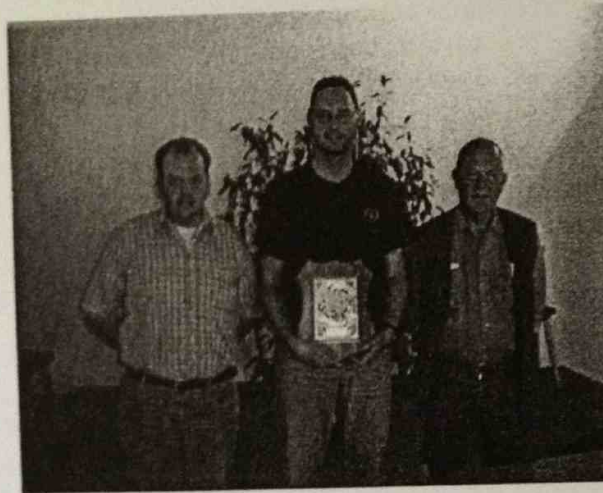
Das gesamte Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen nach der internationalen Skatordnung
Verlorene Spiele 1 - 3 je 0,50 Euro , ab dem 4. Spiel je 1,00 Euro

Am **Samstag, den 21 August** findet um 13.00 Uhr in der Neuen
Pforte ein **Boxturnier** statt. Ausrichter ist die Gemeinde Mutterstadt.
Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute An- und Abreise
und Allzeit „Gut Blatt“

Der Vorstand
Eckhard Neumann

LV-Südwest-Vorständeturnier 2004

Sieger des diesjährigen Vorständeturniers des LV Südwest am 26.06.2004 in Worms in der "Alten Mülerei" wurde Thomas Kinback, Gemischte Asse Alzey, Jugendleiter LV-Südwest, mit 3.659 Spielpunkten.



Von links nach rechts: Georg Fieger (3. Platz mit 3.320 Spielpunkten), Thomas Kinback (1. Platz mit 3.659 Spielpunkten), Jakob Oßwald (2. Platz mit 3.558 Spielpunkten)

Rang, Name	Club, Funktion	Punkte
01 Kinback, Thomas	Gemischte Asse Alzey, Jugendwart LV	3.659 Punkte
02 Oßwald, Jakob	Skatfreunde Worms, Kassenwart	3.558 Punkte
03 Fieger, Georg	SC Dahn-Hauenstein, Schriftführer	3.320 Punkte
04 Jacoby, Jürgen	1. Pfeddersheimer SC, Liga-Spielleiter LV	3.270 Punkte
05 Wildeshaus, Horst	Sc 84 Alsheim, Schiedsrichterobmann LV	3.238 Punkte
06 Witzel, Wolfgang	SC Frankenthal, Revisor	3.209 Punkte
07 Schnugg, Rolf	Laurenzienburg Nieder-Olm, Spielleiter	3.163 Punkte
08 Corell, Richard	1. SC Pfeddersheim, Vizepräsident VG 65	3.085 Punkte
09 Hörr, Kurt	Pik 7 Mainz, Beisitzer	3.047 Punkte
10 Bublitz, Hans	SC Dahn Hauenstein, Spielleiter	3.018 Punkte
11 Boos, Fritz	Worms 74, Schriftführer	2.935 Punkte
12 Jung, Karl-Heinz	Alle Asse Sandhofen, Präsident VG 68	2.922 Punkte
13 Dörfer, Gudrun	1. SC Birkenau, Schriftführerin	2.914 Punkte
14 Brück, Jürgen	1. Pfeddersheimer SC, Schriftführer	2.911 Punkte
15 Reiff, Dieter	Alle Asse Sandhofen, Spielleiter VG 68	2.894 Punkte
16 Schumacher, Uwe	SG Rheinau, Internetbeauftragter	2.836 Punkte
17 Schwan, Günther	Topis Ludwigshafen, Kassierer	2.774 Punkte
18 Behringer, Helmut	Enderle Asse Ketsch, 2. Vorsitzender	2.682 Punkte
19 Meseke, Herbert	SC Vernemer Buwwe, Kassierer LV	2.635 Punkte
20 Topp, Bernhard	Eppelsheimer Buben, 2. Vorsitzender	2.600 Punkte
21 Neumann, Eckhard	Schelle AS Mutterstadt, Spielleiter LV	2.584 Punkte
22 Dörfer, Michael	1. SC Birkenau, Spielleiter	2.404 Punkte
23 Simon, Hans	Schelle As Mutterstadt, Spielleiter	2.359 Punkte
24 Gerhard, Heinz	1. Pfeddersheimer SC, Beisitzer	2.299 Punkte
25 Geiß, Michael	Ohne 4 Guntersblum, Kassenwart	2.205 Punkte
26 Fries, Rainer	Wortschmarktube, Pressewart LV 06	2.135 Punkte
27 Wühler, Klaus	Skatfreunde 86 Gimsheim, Schatzmeister	2.079 Punkte
28 Ebert, Ralf	Alle Asse Sandhofen, Internetbeauftragter LV	1.634 Punkte

Von der Vorrunde des Skv Pfalz liegen leider keine Ergebnisse und Berichte vor.

Die 1. Rauchfreien Meisterschaften des Skv Pfalz

Am 05. & 06. Juni fand in Wilgartswiesen die MM 2004 des Skv Pfalz statt, die zum ersten mal ohne den „blauen Dunst“ ausgetragen wurde. Die Teilnehmerzahl war mit 19 Mannschaften enttäuschend gering. Einige Vereine haben nicht teilgenommen, weil sie auf das Rauchen während des Skatspiels nicht verzichten wollen, anderen Vereinen war die Austragung über zwei Tage zu lang oder auch die damit verbundenen Kosten zu hoch. Bei der nächsten JHV sind dies Punkte die neu zu überdenken sind. Den Skatspieler /innen stand natürlich frei während den Serien außerhalb der Spielstätte eine zu Rauchen. Die Spielzeit der einzelnen Serien wurde deshalb um jeweils 10 Minuten verlängert und der zeitliche Rahmen auch eingehalten.

An beiden Tagen wurde der Schiedsrichter nur bei zwei Fällen zu Hilfe gerufen und das Schiedsgericht mußte einmal bemüht werden. Den Spieler / innen an dieser Stelle Dank für das faire Verhalten und das zügige Spielen und Rauchen während der gesamten Veranstaltung. Nach insgesamt 5472 Spielen stand dann der Mannschaftsmeister 2004 fest.

Wir gratulieren dem Skatverein Schelle As Mutterstadt zum Gewinn der Meisterschaft sowie den qualifizierten Mannschaften zum Erreichen der Meisterschaften des LV 06.

Erfreulicherweise nahm an dem Turnier seit langer Zeit mal wieder eine Jugendmannschaft teil, die automatisch für die Zwischenrunde spielberechtigt ist. **Thomas Conrad**

Schelle AS Mutterstadt Mannschaftsmeister 2004



Teilnehmer der drei besten Mannschaften

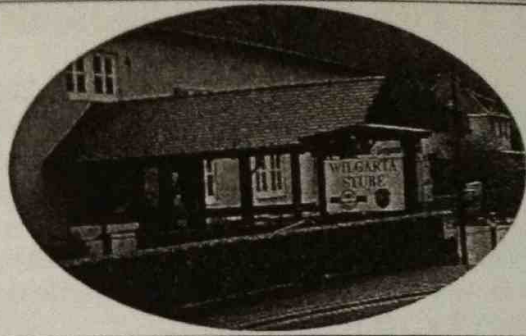
1.	Schelle As Mutterstadt	25150 Punkte
2.	SC Topis 2	25006 Punkte
3.	Miese 7 Kaiserslautern	23591 Punkte
4.	Skatfreunde Volkshaus	23356 Punkte
5.	S C Frankenthal	23305 Punkte
6.	Worschtmarktube Bad Dürkheim	23227 Punkte
7.	Herz 7 Mörsch	23064 Punkte
8.	Gut Blatt Dahn-Hauenstein	22389 Punkte
9.	Kleeblatt Edigheim	22089 Punkte
10.	SC Topis 1	22026 Punkte
11.	1. SC Weilerbach	21928 Punkte
12.	TrifelsASSE Annweiler	21657 Punkte
13.	"Revolutionäre" Jgd Skv Pfalz	21074 Punkte
14.	1. SC Neuhofen	20959 Punkte
15.	Wilgarta Buben	20622 Punkte
16.	Kleeblatt Edigheim	20303 Punkte
17.	City Skatclub	19901 Punkte
18.	Skatclub im Post-SV Ludwigshafen	19371 Punkte
19.	Herz As Maxdorf	16916 Punkte

Die Fettgedruckten Mannschaften haben sich für die Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften am 03./04. Juli in Ottweiler qualifiziert.



Inh. Kerstin Dräger
Schulstraße 6
76848 Wilgartswiesen
Telefon 06392 409207
Telefax 06392 994314

Dienstag ist Ruhetag



Meine Gaststätte *Wilgartstuben* ist stets für Sie da, sei es als Feriengast, Hungriger oder Durstiger, auf der Suche nach einem guten und gemütlichen Mittag- oder Abendessen. Für Ihren Clubausflug, Familienfeier oder anderer Veranstaltungen steht ein Saal mit ca. 220 Sitzplätzen sowie ein Nebenzimmer mit 45 Sitzplätzen zur Verfügung.

Ich freue mich auf Ihren Besuch
Ihre Wirtin
Kerstin Dräger

Jahresturnier 1.SC Speyer

Samstag, den 10.07.2004 um 14.00 Uhr
Im Taubenheim in Speyer

Startgeld : 10,00 Euro

Das gesamte Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen nach der internationalen Skatordnung
Verlorene Spiele 1 - 3 je 0,50 Euro , ab dem 4. Spiel je 1,00 Euro

Jeder Skatspieler ist bei uns herzlich willkommen.
Wir wünschen allen eine gute Anreise und „Gut Blatt“

Jahresturnier des SC Ouvert Limburgerhof

am 25.09.2004, um 14.00 Uhr
in der
Carl-Bosch-Schule, Pavillon 1

zu dem wir alle Skatfreundinnen und Skatfreunde recht herzlich einladen.

Startgeld : 10,00 Euro

Das gesamte Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.

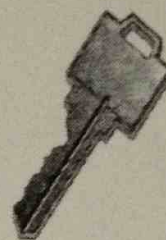
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen nach der internationalen Skatordnung
Verlorene Spiele 1 - 3 je 0,50 Euro , ab dem 4. Spiel je 1,00 Euro

Wir freuen uns auf euren Besuch !!

Andreas Lamberz
Vorstand SC Ouvert Limburgerhof



**Schlüsseldienst
Wiebelskircher GmbH**
Pokale ■ Stempelservice



überreicht durch:

Herrn Wiebelskircher

Waldstraße 18

67133 Maxdorf

Telefon (0 62 37) 38 48

Telefax (0 62 37) 29 75

So ist zu entscheiden !

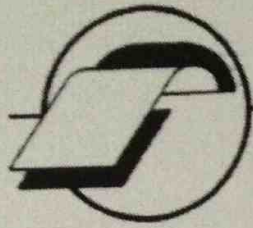
Fall 1 : Das Spiel ist weiter durchzuführen und entsprechend seines Ausgangs zu werten. Mittelhand kann im vorliegenden Fall anhand seiner Karten feststellen, dass er alleine die Entscheidung herbeiführen wird, ohne dass Vorhand und Hinterhand den Spielverlauf beeinträchtigen können. Es ist gleich, welche Karte Vorhand ausspielt und welche Karte Hinterhand zugibt. Er wird nicht verhindern können, dass Mittelhand mit Pik Bube einen Stich macht. Dabei ist es gleichgültig, ob Mittelhand den Herz Buben oder den Kreuz König von Vorhand sticht. Die Gegenpartei bekommt in jedem Fall 60 oder 62 Augen. Die Aussage von Mittelhand kann daher in diesem Fall nicht als spielentscheidender Eingriff bewertet werden. Daher liegt kein Kartenverrat vor.

Anders wäre zu entscheiden, wenn Mittelhand zum Spielverlust des Alleinspielers noch Augen seines Mitspielers benötigen würde. In diesem Fall würde es sich um Kartenverrat handeln, weil er mit seiner Aussage dem Mitspieler einen Hinweis gibt, dass er noch einen Stich macht.

Fall 2 : Die letzten 3 Stiche gehören dem Alleinspieler. Der Gegenspieler in Vorhand kann nur die beiden Trumpfstiche machen. Da er noch Herz 8 führt und Mittelhand noch 3 höhere Herzkarten hat, geht ein Stich an den Gegenspieler in Mittelhand. Ein Gegenspieler darf bei einem Farb- oder Grandspiel nur dann offen spielen, wenn er unabhängig vom Kartenstand und von Spielführung alle weiteren Stiche macht. Andernfalls gehören sie dem Alleinspieler. Die Bestimmungen 4.1.3 bis 4.1.6 gelten entsprechend.

Diese Bestimmungen wurden am 21.11.1998 in Halle/Saale auf dem Skatkongress geändert.

Fall 3 : Der Alleinspieler bekommt die beiden letzten Stiche. Wenn Vorhand Karo König ausspielen würde, könnte Hinterhand nicht beide Stiche machen. Daher bekommt die beiden letzten Stiche der Alleinspieler, weil nicht in jedem Fall Hinterhand beide Stiche macht. Bis zum 01.01.1999 war es ausreichend, wenn die Gegenspieler, unabhängig von Kartenstand und Spieldurchführung, alle weiteren Stiche machen. Jetzt muss der Gegenspieler zwingend alle Stiche machen, egal wie gespielt wird, wenn er seine Karten zeigt oder zum Alleinspieler sagt: „ Du machst keinen Stich mehr!“



KEIBER

Digital - Copy - Center

Michael Keiber

Daimlerstrasse 10

76751 Jockgrim

Telefon: 07271 - 50 456

Telefax: 07271 - 52 318

E-Mail: copyservice@t-online.de

Skatmarathon

Gemeindehaus Mutterstadt Neuen Pforte, Mutterstadt

Samstag, den	16.10.2004	Beginn 11.00 Uhr
Sonntag, den	17.10.2004	Ende 11.00 Uhr

Startgeld 100.- Euro mit Verpflegungsgeld
Mittagessen, Abend- u. Frühstücksbüffet, Mitternachtssupp

Gespielt werden 10 Serien a 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung
Die 2. – 10. Serie wird nach Punkten gesetzt.
Verlorene Spiele 1. – 3. 0,50 Euro, ab dem 4. 1.- Euro

Gewinnausschüttung **8.000.- Euro** bei 100 Teilnehmern
10 x Seriensieger 50 Euro

Tandemwertung, pro Team 50 .- Euro Startgeld. Gesamtes Startgeld wird ausgezahlt

Wichtig, Voranmeldung bitte bis 10.10.2004

Ausrichter

Petra Ankert TOPIS LU
Ab 17 Uhr Tel. 0621/557423

Roland Dreier TOPIS LU
Mo-Do bis 17 Uhr 06233/89308